

	<p><b>Objekt:</b> Illustration zu Friedrich Schillers Drama "Die Räuber", 5. Akt, 2. Szene</p> <p><b>Museum:</b> Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Sammlung der Zeichnungen &amp; Aquarelle</p> <p><b>Inventarnummer:</b> III-11417</p>
--	---

## Beschreibung

Illustration zu Friedrich Schillers Drama "Die Räuber", 5. Akt, 2. Szene. Schlusszene: Karls Treueschwur gegenüber den Räubern hindert ihn daran, mit Amalia zusammenzuleben, woraufhin diese ihn bittet, sie zu töten. Erst als einer der Räuber sich anbietet, die Tat für ihn zu übernehmen, überwindet sich Karl und tötet Amalia. Danach fasst er den Beschluss, sich durch einen Tagelöhner ausliefern zu lassen, der von dem Belohnungsgeld seine Familie ernähren soll.

Rahmen: gemalter Rahmen

## Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Bis 12.1933 Mario Uzielli (1888-1973), Frankfurt; Gesamtpreis 80,- RM (zusammen mit III-11414-11416) [1]

Ab 12.1933 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, erworben bei Mario Uzielli, Frankfurt [1]

[1] Inventarbuch des Goethe-Museums

Provenienzbewertung:

Gelb: Es liegen keine Anhaltspunkte für einen verfolgungsbedingten Entzug in der Zeit des Nationalsozialismus vor.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gouache und Aquarell über Spuren von Bleistift, weiß gehöht (Pinsel), allseitige Rahmung mit Pinsel in Hell- und Dunkelbraun, auf Vergépapier

Maße:

Blatt: 348 x 423 mm

## Ereignisse

Gezeichnet wann

wer

Christian Gottlob Hammer (1779-1854)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Amalia (Literarische Gestalt)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Moor, Karl (Literarische Gestalt)

wo

## Schlagworte

- Drama
- Figürliche Darstellung
- Literarische Darstellung
- Zeichnung